

Schwerin, den 7. November 2012

15 Jahre Bürgerfernsehen in Rostock rok-tv begeht Jubiläum mit Sonder-Sendewoche

Der Rostocker Offene Kanal (rok-tv), der Fernsehsender der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern, wird 15 Jahre alt. Am 15. November 1997 ging das Bürgerfernsehen in Rostock mit einer Eröffnungs-Livesendung an den Start.

Das Jubiläum feiert der Rostocker Offene Kanal mit einer Sonder-Sendewoche. Von Montag (12.11.2012) bis Donnerstag (15.11.2012) und in den gewohnten Wiederholungszeiten werden Sendungen aus den vergangenen Jahren ausgestrahlt. Neben der ersten Studio-Sendung sind auch sogenannte „rok-Skizzen“ zu sehen, die einen Blick in die Aufbauphase und Funktion des Offenen Kanals ermöglichen. Zum Geburtstag am 15. November 2012 wird ab 9 Uhr die eigentliche Jubiläums-Sendung in Form einer „rok-tv-Collage“ ausgestrahlt. Der Leiter des Senders Sören Köhn und die Jungmoderatorin Jana Ristau präsentieren Ausschnitte aus Sendungen wie „Platz der Freundschaft“, „Zoom-Rostock“ sowie weitere Klassiker, Raritäten und Nischenformate.

Die grundsätzliche Idee eines Offenen Kanals, das Recht auf freie Meinungsäußerung in den Medien zensurfrei zu ermöglichen, ließ in der Geschichte des Bürgersenders über 80 Film-Formate und viele unzählige Einzelbeiträge entstehen. 4.200 Bürgerinnen und Bürger aus Mecklenburg-Vorpommern haben in den vergangenen 15 Jahren Sendungen für rok-tv produziert und das Bürgerfernsehen als sogenannte „Dritte Säule“ des Rundfunksystems schätzen gelernt. Durch den Ausbau zu einer trimedialen Plattform ist der Rostocker Offene Kanal ein fester Bestandteil in der Medienkultur des Landes geworden. Er ist „offen“ für alle Bürgerinnen und Bürger des Landes, darum heißt er „Offener Kanal“. Der Sender ist ein angesehener Bildungs- und Kommunikationsort, denn er bietet allen auf unkomplizierte Weise kostenfreien Zugang, um eigene Sendungen zu produzieren („Fernsehen selbst gemacht“) und damit eine Möglichkeit, die ansonsten nur Profis zur Verfügung steht.

Unzählige Kamera- und Schnittkurse sowie Fortbildungen für Pädagoginnen, Pädagogen, Erzieherinnen, Erzieher, Eltern sowie Schülerinnen und Schüler verdeutlichen den Charakter des Bürgersenders als Ort der Medienbildung. Seit vielen Jahren wird dort Medienkompetenz als eine Schlüsselqualifikation unserer Informationsgesellschaft vermittelt. Durch die starke Vernetzung mit anderen Bildungs- und Kulturinstitutionen wirkt der Sender in das gesamte Bundesland hinein. Somit ist rok-tv – gemeinsam mit den anderen Offenen Kanälen in Schwerin, Neubrandenburg, Greifswald und Malchin – ein Garant für Medienbildung, Medienkompetenz und Mediendemokratie in Mecklenburg-Vorpommern.

Am 15. November 2012 gibt es in den Räumen des Bürgersenders ab 17.30 Uhr einen Empfang mit geladenen Gästen aus dem Kreise aktiver Bürgerinnen und Bürger, Förderinnen und Förderer, Unterstützerinnen und Unterstützer sowie der Kooperationspartnerinnen und -partner.

Der Rostocker Offene Kanal ist im Rostocker und Doberaner Kabelnetz analog auf Kabelkanal 12 sowie im digitalen Kabelnetz zu empfangen. Ausgewählte Beiträge können in der Mediathek unter www.mmv-mediathek.de angeschaut werden.

Weitere Informationen gibt es unter www.rok-tv.de.

V.i.S.d.P.: Dr. Uwe Hornauer, Direktor der MMV